



Freiwillige Feuerwehr Weidenbach



Integrierte Leitstelle





Freiwillige Feuerwehr Weidenbach



Integrierte Leitstelle

Grundgedanke der integrierten Leitstelle,
war 1991 der Wunsch in Europa, eine einheitliche
Notrufnummer ein zuführen.

Früher bei uns:

Notruf:	110
Feuerwehr:	112
Rettungsdienst:	19222 (mit Vorwahl)

Selbst in Deutschland gab es beim Rettungsdienst,
in anderen Bundesländern eine eigene Nummer.

Und in Europa sah es noch schlimmer aus.
Einige Länder hatten als Notruf die 112
und für die Feuerwehr die 115 usw.



Freiwillige Feuerwehr Weidenbach



Integrierte Leitstelle

Die Alarmierung der Feuerwehr ist eigentlich Aufgabe
der Landkreise,
wurde aber von den Polizeistationen übernommen.

Bei den meisten Landkreisen in Bayern liefen die 110 und die 112
bei den Polizeistationen auf.

Die 19222 bei den Rettungsleitstellen.

Da die meisten Polizeistationen in den letzten Jahren
an Personalmangel litten und der Wunsch die europaweite
Notrufnummer ein zuführen,
beschloß der Bayerische Landtag 2002
in Bayern 26
integrierte Leitstellen zu errichten.



Freiwillige Feuerwehr Weidenbach



Integrierte Leitstelle

Da bereits für die Landkreise Altötting, Berchtesgadner Land, Mühldorf und Traunstein der Rettungszweckverband für die Rettungsleitstelle in Traunstein bestand, wurden die vier Landkreise auch wieder für den Zweckverband der integrierten Leitstelle zusammen gefaßt.

Mit 8 Arbeitsplätzen und 6 Ausnahmeabfrageplätzen für die Notrufabfrage bei Großschadenslagen ist die ILS Traunstein für die Alarmierung der Rettungs- und Feuerwehrdienste in einem Gebiet mit fast 500.000 Einwohnern mit einem jährlichen Aufkommen von insgesamt ca. 80.000 Einsätzen für Feuerwehr und Rettungsdienst zuständig.

Alarmierung für:

Feuerwehr

Technisches Hilfswerk THW

Rettungsdienst BRK, Malteser Johanniter usw.

Wasserwacht

Bergrettung

Katastrophenschutz



Freiwillige Feuerwehr Weidenbach



Integrierte Leitstelle

Es ist dann eine Ausschreibung für den Betrieb
der integrierten Leitstelle erfolgt,
Anbieter waren die Werksfeuerwehr der Fa. Infrserv in
Burgkirchen
und der Rettungszweckverband.
Den Zuschlag erhielt dann der Rettungszweckverband.

Es stellte sich dann im Laufe der Zeit heraus, daß das Gebäude
der bisherigen Leitstelle, zum Erweitern zu klein war,
so wurde dann der Beschluß gefasst, auf dem Gelände
der ehemaligen Kaserne ein neues Gebäude zu errichten





Freiwillige Feuerwehr Weidenbach



Integrierte Leitstelle

Es stellte sich dann schnell heraus, daß ein Neubau der richtige Schritt war.

Alle bisher in Betrieb gegangenen Leitstellen wurden an bestehenden Leitstellen angebaut oder umgebaut.

Was zu gehörigen Problemen für den bisherigen Betrieb und für die Installation führte.

Durch den Neubau konnte die integrierte Leitstelle
Früher als geplant am 04. Januar 2010
für die Landkreise Berchtesgadner Land
und Traunstein
als 12. Leitstelle in Probebetrieb gehen.

Nachdem der Probebetrieb sehr gut gelaufen ist,
geht jetzt die Integrierte Leitstelle Traunstein
am Montag den 14. Juni für alle 4 Landkreise
in Betrieb.

Neuer Termin Donnerstag 17. Juni 2010



Freiwillige Feuerwehr Weidenbach



Integrierte Leitstelle

Die Alarmierung der Einsatzmittel erfolgt nach dem jeweiligem Meldebild und den dazu hinterlegten Alarmierungsgrundlagen.

Bisher hatten wir 7 Alarmstufen
3 Alarmstufen für Brand
und 4 Alarmstufen durch technische
Hilfeleistung

Alarmstufe 1 Kleinbrand Mülltonne,
Auto, kleine Freifläche usw.

Alarmstufe 2 Wohnungsbrand, LKW-
Brand usw.

Alarmstufe 3 Großbrand Bauernhof
Fabrik, Wohnblock usw.



Freiwillige Feuerwehr Weidenbach



Integrierte Leitstelle

Alarmstufe 4 THL einfach
Ölspur,
Baum über Strasse,
Keller unter Wasser

Alarmstufe 5 THL mittel
Unfall mit eingeklemmter Person
Bauunfall usw.

Alarmstufe 6 THL groß
Maßenunfall
Zugunfall
Hauseinsturz usw

Alarmstufe 7 THL Gefahrgutunfall



Freiwillige Feuerwehr Weidenbach



Integrierte Leitstelle

Zu jeder Alarmstufe waren bestimmte
Feuerwehren hinterlegt.

z. B. bei Alarmstufe 1
wurde die Ortschaftfeuerwehr und wenn die
Ihr Fahrzeug nicht mit Löschwasser
und Atemschutz ausgerüstet waren,
wurde zusätzlich eine Wehr mit Tank
und Atemschutz alarmiert.

z. B. bei uns,
wir mit unserem TSF
und Heldenstein
(Alarmplan wurde bei TSF-W nicht
mehr geändert)

Zukünftig gibt 57 Einsatzstichwörter
(wurde vom Rettungsdienst
übernommen)

Jetzt sind dann für jedes
Einsatzstichwort bestimmte
Einsatzmittel hinterlegt.



Freiwillige Feuerwehr Weidenbach



Integrierte Leitstelle

z. B. eine gewisse Menge an
Löschwasser
eine gewisse Anzahl von
Atemschutzgeräten
Absturzsicherung
Wärmebildkamera
eine gewisse Menge an Schaummittel
Lüfter usw.

Im Einsatzrechner der Leitstelle sind
für jeden Ort und für jedes
Einsatzstichwort die nächstgelegenen
Feuerwehren mit ihren Fahrzeugen
und mit Ihrer Beladung hinterlegt.

Der Einsatzleitrechner sucht dann bei
einem Notruf in Sekundenschnelle die
benötigten Einsatzmittel und alarmiert
sofort die entsprechenden Fahrzeuge.
Auf jeden Fall wird die zuständige
Ortsfeuerwehr mit alarmiert



Freiwillige Feuerwehr Weidenbach



Integrierte Leitstelle

z. B. Einsatzstichwort B1
ist Kleinbrand wie Alarmstufe 1
werden 500 ltr. Wasser und 4 PA
benötigt.
für Weidenbach werden wir hier allein
alarmiert.

Für Friesenham wird das LF 8/6 von
Heldenstein und wir als Ortsfeuerwehr
alarmiert



Freiwillige Feuerwehr Weidenbach



Integrierte Leitstelle

In Stefanskirchen wurden bis jetzt
Stefanskirchen und Ampfing alarmiert.

Zukünftig werden Stefanskirchen und
wir als nächstgelegene Feuerwehr
alarmiert.



Freiwillige Feuerwehr Weidenbach



Integrierte Leitstelle

Durch die Umstellung der Alarmierung
von der Polizei zur integrierten
Leitstelle ändert sich auch die
Abwicklung des Einsatzes am Funk
(Wieder angepasst und
Rettungsdienst und
Berufsfeuerwehren.)



Freiwillige Feuerwehr Weidenbach



Integrierte Leitstelle

Nach Alarmierung erfolgt von der ILS
eine Durchsage
max. eine Wiederholung

Dadurch ist ein Alarmfax nötig

Nach einer Alarmierung durch die ILS
kommt im Faxgerät ein sogenanntes
Alarmfax in 2- facher Ausfertigung



Werkstatt



Freiwillige Feuerwehr Weidenbach



Integrierte Leitstelle

Bei Alarmierung
Eingangs ins Gerätehaus

**Nur noch über die hintere
Eingangstüre**





Freiwillige Feuerwehr Weidenbach



Integrierte Leitstelle

Der Erste der kommt, entnimmt
In der Werkstatt das Alarmfax





Freiwillige Feuerwehr Weidenbach



Integrierte Leitstelle

Meldet sich per Funk
Bei der Leitstelle
einsatzbereit am Gerätehaus

Ein Fax bleibt im Fahrzeug



Das zweite Fax wird an die Pinnwand an
der Benzinkammer gehängt

